

MMag. Judith Frei

Nicht immer sind die Schüler schuld – Schwächen der traditionellen RW-Didaktik

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz



Nicht immer sind die Schüler schuld...

- Lernschwierigkeiten im Buchführungsanfangsunterricht
- Ursachen für Lernschwierigkeiten
- Wirtschaftsinstrumentelles Rechnungswesen (WIR)
- WIR zur Lösung von Lernschwierigkeiten?

2

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz



Lernschwierigkeiten im Buchführungsanfangsunterricht

- Einführung in das System der doppelten Buchführung
- Einführung in die Erfolgskonten
- Warenkonten
- Umsatzsteuer
- Fachterminologie

3

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz

(c) Tramm, Hinrichs &
Langenheim 1996



Ursachen für Lernschwierigkeiten

- Fehlender Praxisbezug
- Schwierigkeiten beim Perspektivenwechsel
- Elementenhafte Lerninhalte anstelle betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge
- Mangelnder Zielbezug
- Eintönigkeit in der Lernprozessgestaltung
- Vermittlung buchhalterischer Zerrbilder

4

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz

(c) Tramm, Hinrichs &
Langenheim 1996



Vermittlung buchhalterischer Zerrbilder

- Bilanz als Sammelbecken von Kontensalden
- Bilanzveränderungsübungen
- Aufwendungen als Eigenkapitalminderung
- Bild der Bilanzwaage

5

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz



Wirtschaftsinstrumentelles Rechnungswesen

PREISS/TRAMM 1996, PREISS 1999

Göttingen
A & S + SAP
Beleggeschäftsgang

Hamburg
BüroComfort GmbH

6

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz



Sequenzierungskonzept WIR: Die Einführung

- a) Das Auszubildendenprojekt
- b) Der Kassenbericht
- c) Von der Inventur zur Bilanz
- d) Strukturen und Prozesse der Unternehmung im allgemeinen Unternehmensmodell
- e) Buchung von Geschäftsvorfällen in der Kontensystematik

(c) Tramm 2003

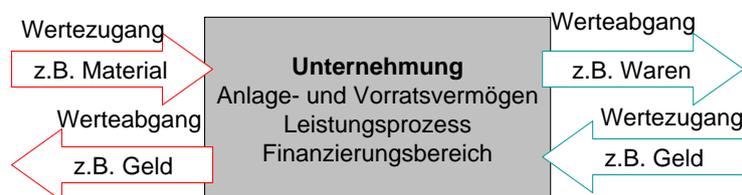
7

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz



Das allgemeine Unternehmensmodell

- ➔ Jedem Wertezugang steht ein Werteabgang in gleicher Höhe gegenüber.
- ➔ Wertezugänge werden im Soll, Werteabgänge im Haben erfasst.



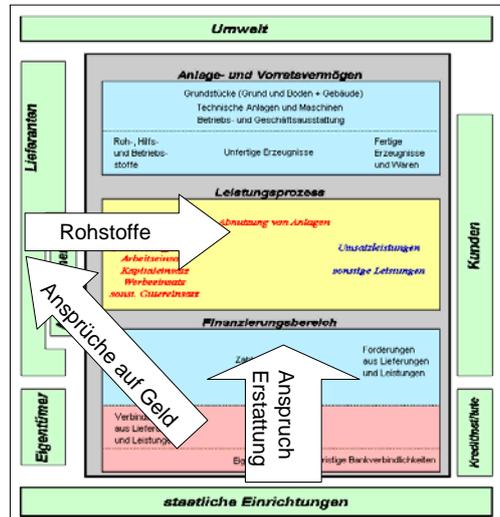
8

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz



Das allgemeine Unternehmensmodell

Die vom Unternehmen bestellten Rohstoffe werden geliefert. Die Rechnung ist erst in 30 Tagen fällig.



(c) Joost, Kripke, Tramm 2005

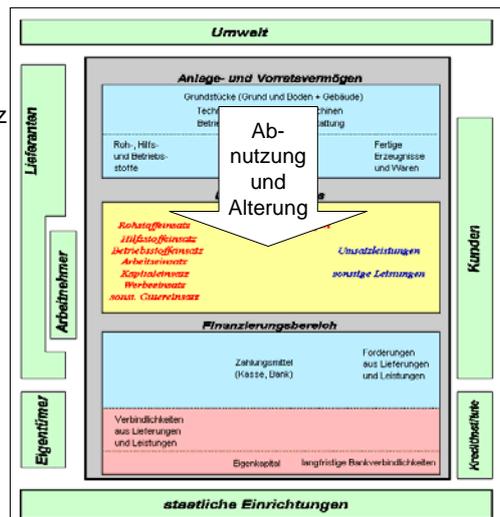


9

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz

Das allgemeine Unternehmensmodell

Der Wert der Produktionsmaschinen wird durch den Einsatz im Leistungsprozess gemindert.



(c) Joost, Kripke, Tramm 2005



10

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz

Gegenüberstellung Bilanzmethode und WIR

	Bilanzmethode	WIR
Bilanz- veränderungen	Erarbeitung der Systematik	Fachlich problematisch
Einführung der Bestandskonten	Auflösung der Bilanz in Konten	Konten = gesonderte Rechnung
Einführung der Erfolgskonten	Zeitlich nachgelagert über Nebenleistungen	Zeitgleich über Hauptleistungen
Buchungsregeln	Bilanz abgeleitet	Allg. UN-Modell abgeleitet
Verdeutlichung und Interpretation	Erarbeitung der Systematik Interpretation nachgelagert	Interpretation von Beginn an anhand UN-Modell
Einsatz von Belegen	Spärlich und zeitlich nachgelagert	Belege als Unterrichtsprinzip

(c) Seifried 2004

11

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz



WIR zur Lösung von Lernschwierigkeiten?

- Begriffe und Techniken der Buchführung
- Bezug auf realistische Sachverhalte
- Praxisgerechte, authentische Darstellung
- Komplexe Fälle
- Wechsel der medialen Repräsentation
- Von Beginn an wirtschaftliche Interpretation der Daten im allgemeinen UN-Modell

12

menschen.lernen.wirtschaft – wirtschaftspädagogik linz

